

## 24.04.2018 Falkenstein - Hölle - Brennborg - Frauenzell (Bustour)

👁️ ZUGRIFFE: 1920

Wetter: Sonne, ca.17-23°C

Teilnehmer: 53 Personen

Organisation: Inge und Sigi Zöfel



Auf der Autobahn ging's überraschend zügig nach Wörth und weiter nach Falkenstein. Am Parkplatz oberhalb des Ortes starteten wir gegen 09:40 Uhr unsere Wanderung an einer kleinen Kapelle.





Durch frisches Grün und auf schönen Wegen erreichten wir bald die Tannerlkapelle. Nach der Besichtigung wanderten wir nach einer kurzen Rast weiter nach Postfelden. Einige Ziegen beobachteten uns neugierig; so viele Menschen auf einmal werden hier wohl nicht oft vorbeikommen.





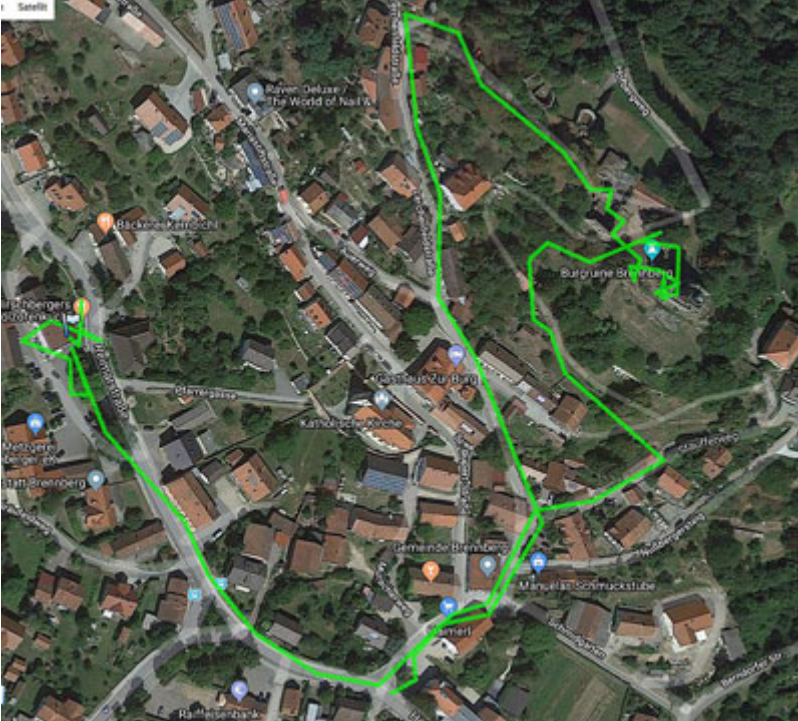


Über blühende Wiesen kamen wir zum Wegweiser "Zur Hölle". Die in dem Bachlauf wild übereinander geschichteten, meist bemoosten Felsblöcke sind schon sehr beeindruckend. Wanderer sind hier gut beraten, wenn sie auf den engen, teilweise rutschigen und bizarren Steigen besonders aufmerksam sind. Und das waren wir auch, denn alle stiegen wohlbehalten in den Bus, der uns zum GasthausHirschberger in Brennberg brachte.









Nach dem guten und reichlichen Essen erklimmen wir noch die Burgruine Brennbregg, viele bestiegen den Aussichtsturm und genossen den herrlichen Rundblick.





Mit dem Bus fuhren wir nach Frauenzell mit der herrlichen Wallfahrtskirche.



Sigi und Inge überraschten uns hier, anlässlich ihrer runden Geburtstage mit einem tollen Kuchenbuffet, Saft, Sekt und von Sergej gebrautem Kaffee. So manche Flasche wurde geleert.







Gegen 16:30 Uhr traten wir die Heimfahrt an. Ein wunderschöner Wandertag ging zu Ende.  
Herzlichen Dank an Inge und Sigi.

(Bericht und Fotos von Günther Spaeth)